

BW-Qualifikation in Esslingen

05.05.2015 10:58



Am 3. Mai trafen sich Moritz Wuerich (Landesjugendleiter beim LRVBW, Veranstalter), Mirjam Schöckle (Vorstand Ruderverein Esslingen, Ausrichter) und Peter Wolfering (LRVBW, Ressort Nachwuchssport) beim Ruderverein Esslingen zur weiteren Vorbereitung der Qualifikation für den Bundeswettbewerb in Hürth*. Die Organisation der zentralen Maßnahme am 13. Juni 2015 über 3.000 Meter liegt voll im Plan. "Wenn alles so gut ablaufen wird, wie der Regen heute in Esslingen floss, dann bekommen wir einen Event der Spitzenklasse", war das abschliessende Fazit des OK-Teams.

(Foto: Peter Wolfering)

** Der Bundeswettbewerb ist er ein Länderwettkampf der 12-14jährigen auf Bundesebene. Die Teilnehmer müssen bei einem mehrteiligen Wettbewerb gemeinsam Punkte sammeln. Darunter ist auch ein Langstreckentest über 3.000 Meter (am Freitag des Wettkampfwochenendes). Die einzelnen Landesruderjugenden können pro Bootsklasse zwei Boote nominieren, so dass jede Landesruderjugend auf maximal 108 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommt. Samstags findet der Zusatzwettbewerb statt, ähnlich der Wintertalentiade in Marbach. Es geht dabei um das sportliche Geschick der Teilnehmer/innen an allgemeinsportlichen und sportmotorischen Stationen. Sonntags finden die Rennen der Bundesregatta statt. Diese werden nach den Ergebnissen der Langstrecke gesetzt. Alle drei Wettbewerbe haben am Ende eines jeden Tages ein siegendes Bundesland. Ganz am Ende gibt es ein erfolgreichstes Bundesland, das den gesamten Bundeswettbewerb gewinnt. Der 47. Bundeswettbewerb für Jungen und Mädchen findet vom 2. bis 5. Juli 2015 auf dem Otto-Maigler-See in Hürth (südlich von Köln) statt.*

 [Ausschreibung Qualifikation 2015.pdf \(135,9 KiB\)](#)

 [BW-Nominierungsrichtlinien 2015.pdf \(76,3 KiB\)](#)